

# Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 20.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403  
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolidruck Landeck

Nr. 21

Landeck, den 22. Mai 1965

20. Jahrgang

## Unsere Bürgermeister stellen sich vor

| Gemeinde        | Bürgermeister  | Beruf                                     | Bürgermeister seit                 | bisheriger Bürgermeister                                 |
|-----------------|--|---|------------------------------------|--|
| Faggen          | Josef Mair   | Lehrer                                    | 1962 laufend                       |  |
| Fendels         | Alois Schranz  | Bauer                                     | 1956 laufend                       |  |
| Fiß             | Emmerich Pale  | Bauer u. Wagner                           | 1953 laufend                       |  |
| Fließ           | Engelbert Geiger   | Bauer                                     | 1962 laufend                       |  |
| Flirsch         | Rudolf Wechner   | Schneider                                 | NEU                                | Josef Traxl, Bauer, von 1959                             |
| Galtür          | Erwin Walter   | Friseur und Bauer                         | 1962 laufend                       |  |
| Grins           | Josef Starjakob  | Angestellter                              | 1951 laufend                       |  |
| Ischgl          | Franz Kurz   | Bauer                                     | 1938—1946 und<br>seit 1950 laufend |  |
| Kappl           | Johann Siegele   | Gastwirt                                  | 1931 laufend                       |  |
| Kaunerberg      | Johann Schranz   | Bauer                                     | 1961 laufend                       |  |
| Kaunertal       | Meinrad Lentsch  | Bauer                                     | 1962 laufend                       |  |
| Kauns           | Philipp Huter  | Tischlermeister                           | NEU                                | Falkeis Rud., Bauer, seit 1947                           |
| Ladis           | Meinrad Senn   | Bauer                                     | 1962 laufend                       |  |
| Landeck         | Ehrenreich Greuter KR.<br>1. Stv. Josef Raggl<br>2. Stv. Josef Rimml,<br>Landtagsvizepräsident | Malermeister,<br>Beamter<br>Beamter i. R. | 1956 laufend                       |  |
| Nauders         | Franz Waldegger  | Gastwirt                                  | 1956 laufend                       |  |
| Pettneu         | Willi Matt   | Gastwirt u. Bauer                         | 1962 laufend                       |  |
| Pfunds          | Hermann Plangger   | Bauer u. Frächter                         | 1959 laufend                       |  |
| Pians           | Josef Nöbl   | Beamter                                   | NEU                                | Rudolf Huber, Schalttafelwärter, 1941—1945 und seit 1950 |
| Prutz           | Karl Wille   | Bäckermeister                             | 1956 laufend                       |  |
| Ried            | Dr. Karl Schuler   | Gastwirt u. Bauer                         | 1956 laufend                       |  |
| St. Anton a. A. | Othmar Sailer<br>1. Stv. Karl Tschol   | Kaufmann<br>Hotelier                      | NEU                                | Hermann Schuler, Pensionsbesitzer, seit 1945             |
| Schönwies       | Franz Gabl   | Bauer                                     | 1948 laufend                       |  |
| See             | Heinrich Tschiderer  | Bauer                                     | 1936 laufend                       |  |
| Serfaus         | Erwin Tschiderer   | Gastwirt                                  | NEU                                | Westreicher Hugo, Gastwirt, 1928—1931 und seit 1953      |
| Spiß            | Hermann Jäger  | Bauer                                     | 1962 laufend                       |  |
| Stanz           | Martin Fleisch   | Bauer                                     | 1958 laufend                       |  |
| Strengen        | Franz Zangerl  | Bauer                                     | NEU                                | Martin Spiß, Bauer, seit 1952                            |
| Tösens          | Josef Schranz  | Schneider                                 | 1962 laufend                       |  |
| Tobadill        | Johann Kolp  | Bauer                                     | 1949 laufend                       |  |
| Zams            | Walter Fraidl<br>1. Stv. Hans Egg<br>2. Stv. Hermann Hammerl                                   | Beamter<br>Gastwirt<br>Bauer              | NEU                                | Hermann Hammerl, Bauer, seit 1956                        |



## Stadtgemeinde Landeck

### K u n d m a c h u n g

über die Festsetzung der Wahlsprengel, der Wahllokale, der Verbotszonen, des Alkoholverbotes und der Wahlzeit

Gemäß den Bestimmungen des § 10 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1962, BGBl. 247/1962, unter sinnvoller Anwendung der §§ 56-63 der Nationalratswahlordnung 1962, BGBl. 246/62, wird kundgemacht:

#### I. Einteilung der Wahlsprengel und der zugehörigen Wahllokale

##### Wahlsprengel I, Angedair Süd

Wahllokal: Gasthaus Greif (Straudi)

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Andreas Hofer-Straße, von der Fischerstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 34, Marktplatz, Paschegasse, Schloßweg, Schulhausplatz, Tramserweg, von der Urichstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 22 und den Urtlweg.

##### Wahlsprengel II, Untere Stadt

Wahllokal: Vereinshausaal

##### Zugleich Wahllokal für Wahlkartenwähler

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Jubiläumstraße, Kirchgassl, Maisengasse, Malserstraße und Spenglergasse.

##### Wahlsprengel III, Perfuchs

Wahllokal: Gasthaus „Arlberg“ (Pircher)

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Burschweg, Gramlachweg, Herzog-Friedrich-Straße, Innstraße, Katlaunweg, Knappenbühel, Kristille, Perfuchsbeg, Schentensteig und Thialmühle.

##### Wahlsprengel IV, Bruggen

Wahllokal: Gasthaus „Traube“ (Carnot)

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Bruggfeldstraße, Flirstraße, Kreuzgasse, Leitenweg und Prandtauerweg.

##### Wahlsprengel V, Perjen West

Wahllokal: Gasthaus „Adler“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Adamhofgasse, Kirchenstraße, Perjenerweg, Riefengasse, Römerstraße und Schrofensteinstraße.

##### Wahlsprengel VI, Perjen Ost

Wahllokal: Gasthaus „Nußbaum“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Bahnhofstraße, Lötzweg, Obere Feldgasse, Pax-Siedlung, Siedlergasse und Untere Feldgasse.

##### Wahlsprengel VII, Angedair Nord

Wahllokal: Restaurant „Windegg“

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Von der Brixnerstraße die Häuser Nr. 13 bis einschl. Nr. 19, von der Fischerstraße die Häuser Nr. 40 bis einschl. 124, die Kreuzbühelgasse und von der Salurnerstraße die Häuser Nr. 12 bis einschl. Nr. 20.

##### Wahlsprengel VIII, Angedair Nord II

Wahllokal: Kindergarten Brixnerstraße

Dieser Wahlsprengel umfaßt:

Von der Brixnerstraße die Häuser Nr. 1 bis einschl. Nr. 11, von der Salurnerstraße die Häuser von Nr. 2 bis einschl. Nr. 10, die Pontlatzkaserne und von der Urichstraße die Häuser von Nr. 24 bis einschl. Nr. 69.

#### II. Verbotszonen. (§ 62 NWO. 1962)

In den Gebäuden der Wahllokale und in einem Umkreis von 50 m von diesen, ist am Wahltage jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder Kandidatenlisten und dgl., ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltage von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienste befindlichen, Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.

#### III. Alkoholverbot (§ 62, Abs. 2 NWO. 1962)

Der Ausschank von alkoholischen Getränken ist am Tage vor der Wahl ab 20 Uhr und am Wahltage selbst bis 20 Uhr allgemein verboten.

#### IV. Wahlzeit

Die Wahlzeit ist am Wahltage, (23. 5. 1965) von 7 bis 16 Uhr festgesetzt.

Für die im abgeschlossenen Wählerverzeichnis enthaltenen Wahlberechtigten besteht Wahlpflicht

(§ 5 Abs. 2 des Bundespräsidentenwahlgesetzes)

Der Bürgermeister als Gemeindevahllleiter:  
Ehrenreich Greuter, Kommerzialrat

## Gemeindevahlbehörde Zams

### K u n d m a c h u n g

der Wahllokale, der Verbotszonen, der Wahlzeiten und des Alkohol - Ausschankverbotes

Die Gemeindevahlbehörde hat zur Durchführung der am 23. Mai 1965 stattfindenden Bundespräsidentenwahl das Gebiet der Gemeinde in folgende Wahlsprengel mit nachfolgenden Wahllokalen und Verbotszonen und die Wahlzeiten wie folgt festgelegt.

| Wahlsprengel:                   | Wahllokal:      | Wahlzeit:                                |
|---------------------------------|-----------------|--|
| 1 (Dorf Zams)                   | Gemeindeamt     | 6.30 - 16.00 Uhr                         |
| 2 (Mutterhaus)<br>(Krankenhaus) | a) Mutterhaus   | 8.00 - 10.30 Uhr                         |
|                                 | b) Krankenhaus  | 11.00 - 16.00 Uhr                        |
| 3 (Zamserberg)                  | a) Kronburg     | Gasth. Kronburg 8.00 - 8.45 Uhr          |
|                                 | b) Falterschein | Gasth. d. Franz Gstir 10.00 - 11.00 Uhr  |
|                                 | c) Grist        | Gasth. d. Schuler Joh. 12.00 - 13.00 Uhr |
|                                 | d) Lahnbach     | Johann Prieth 13.30 - 14.00 Uhr          |
|                                 | e) Rifenal      | Gasthaus Rifenal 15.00 - 16.00 Uhr       |

Im Gebäude des Wahllokals und im Umkreis von 50 m um das Wahllokal (Verbotszone) ist am Wahltage jede Art von Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u. dgl., ferner jede Ansammlung von Menschen sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Art von Waffen, die am Wahltage von öffentlichen, im Umkreis im Dienst befindlichen Sicherheitsorganen nach ihren Dienstvorschriften getragen werden müssen.

Alkoholverbot: Der Ausschank von alkoholischen Getränken ist am Tage vor der Wahl ab 20 Uhr und am Wahltage selbst bis 20 Uhr allgemein verboten.

Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde als Verwaltungsübertretung mit einer



Geldstrafe bis zu 1000.-Schilling, im Falle der Uneinbringlichkeit mit Arrest bis zu vier Wochen geahndet.

Der Gemeindevorstand: Walter Fraidl

## Bezirkshauptmannschaft Landeck Gesundheitsabteilung

Die Sprechstunde des Augenarztes am 26. Mai entfällt.

### Körperbehinderten-Sprechtag

Am Freitag, den 28. Mai 1965 findet in den Räumen des Gesundheitsamtes Landeck, Innstraße 15, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr der Körperbehinderten-Sprechtag statt, der von Herrn Oberarzt Dr. Altenstrasser abgehalten wird.

Der Amtsarzt: Dr. Großmann

## Arbeitsamt Landeck

### Schüler und Studenten suchen Ferienarbeit

Der dringende Bedarf an männlichen und weiblichen Arbeitskräften kann von den Arbeitsämtern nur mehr in sehr begrenztem Ausmaß abgedeckt werden. Während der Schulferien wird es möglich sein, eine Anzahl von Schülern und Studenten (darunter auch Jugendliche im Alter von 15-18 Jahren) beiderlei Geschlechts vorübergehend auf Arbeitsplätze zu vermitteln. Betriebe, die entsprechende Stellen für eine Ferienbeschäftigung frei haben, werden ersucht, diese den zuständigen Arbeitsämtern ehestens bekanntzugeben. Schüler und Studenten, die sich für eine Ferienarbeit interessieren, werden gleichfalls gebeten, sich bei den Arbeitsämtern vormerken zu lassen.

## Stadtgemeinde Landeck

### Müllabfuhr

Die Bevölkerung von Landeck wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Müllabfuhr wegen des Feiertages am 27. Mai 1966, am Freitag, den 28. Mai 1965 und Samstag, den 29. Mai 1965 durchgeführt wird. Die Hausbesitzer werden daher ersucht, die Müllgefäße zu diesem Zeitpunkt bereitzustellen.

### Fundausweis Landeck

Es wurden gefunden: 1 Herrenfahrrad, 1 Damenfahrrad, 1 Armband, 1 Schlüssel, 2 Schlüsselbund, 1 Manschettenknopf, 1 Damenschirm, 1 Meterstab und 2 Damenarmbanduhren.

Der Bürgermeister: Komm.-Rat Ehrenreich Greuter

### Sichern Sie sich einen Platz im Vereinssaal!

Wir erlauben uns, Sie nochmals darauf hinzuweisen, daß am Freitag, den 21. 5. 1965 um 20 Uhr im Vereinssaal in Landeck der bekannte Innsbrucker Jugendrichter LGR. Dr. Richard Obendorf einen Vortrag hält. Der Vorsitzende des Jugendschöffensenates am Landesgericht Innsbruck spricht zum Thema „Es fing so harmlos an“ (aus dem Tagebuch eines Jugendrichters).

KAJ - Burschen Landeck

### Bezirksschützenversammlung in Landeck

In Landeck fand vor kurzem die Bezirksschützenversammlung im Saale des Hotel Sonne statt, bei der u. a. Bezirksoberschützenmeister Vinzenz Wolf, Bezirksmusikobmann Heinrich Gurschler, Oberleutnant Steinwender als Vertreter des Bundesheeres, Ortskommando Landeck, und Bezirksschützenmajor Josef Roilo besonders herzlich begrüßt wurden.

Eine große Anzahl von Kommandanten der verschiedensten Schützenkompanien des Bezirkes waren erschienen, schließlich war einer der wichtigsten Punkte, die durchzuführende Neuwahl. Einstimmig wurden Josef Roilo wiederum zum Bezirksschützenkommandanten, Bezirksschützenhauptmann Fer-

dinand Gruber als dessen Stellvertreter, und als Talkommandanten Erwin Schönherr (Landeck und Umgebung), Stellvertreter Senn Nikolaus, Grins, Ehrenhauptmann Nairz Johann für das Stanzer Tal, Matt Ferdinand, Pettneu, als dessen Stellvertreter und Bernardi Ernst, Prutz, für das Obere Gericht (Stellvertreter: Hauptmann Gigele) gewählt.

Bezirksschützenmajor Roilo gab anschließend bekannt, daß heuer wieder das Bezirks- und Regimentspokalschießen stattfindet und erstmals ein Scharfschießen als Vergleichsschießen mit dem Bundesheer, wobei er schon vollkommen ausgearbeitete Programme aufzeichnete. Mehrere Preise werden den besten Schützen dieses Vergleichskampfes erwartet, das in Stanz am 20. Juni 1965 stattfinden soll.

Ein weiterer interessanter Beschluß ist die Übernahme der Landesschreibe bei Schießveranstaltungen im Bezirk. Bekanntlich wurde bisher auf die alte internationale Scheibe geschossen.

Zum Schluß wurde über verschiedene Probleme des Schützenwesens gesprochen, wobei der Beschluß gefaßt wurde, die Tradition des Schützenwesens unter allen Umständen weiter zu führen.

## Gedenkschießen

Der Bezirksschützenbund Landeck veranstaltet vom 22. bis 30. Mai 1965 am Schießstand in Landeck ein „Gedenkschießen“ zu Erinnerung an den Abmarsch des Standschützenbataillons Landeck am 23. Mai 1915 unter Führung des Majors Pangratz. Was die Standschützen 1915 an der Südfront geleistet haben, übertrifft an Tapferkeit alles, was bis dahin ein Soldat leisten konnte. Den damaligen Feind mit einer vielfachen Übermacht hielten sie in Schach, bis die aktiven Truppen von der Ostfront zum Einsatz kamen, wo sie bald darauf vereint tief in das Feindesland eindringen konnten. Bis zum Zusammenbruch Allerheiligen 1918 hielten sich die Standschützen tapfer an jedem Frontabschnitt wo sie eingesetzt wurden. Wie es daheim aussah, als alle Männer von 17 bis 60 Jahren 1915 fort waren, wissen nur die, welche es miterlebt haben.

Als eine kleine Ehrung dieser Männer bzw. zur Wiederkehr des 50. Jahrestages veranstalten wir nun obiges Bezirksschießen zum Gedenken der noch lebenden und verstorbenen Standschützen des Bezirkes Landeck.

Die noch lebenden und gehfähigen Kameraden bitten wir auf diesem Wege, an diesem Gedenkschießen teilzunehmen, um auf die Gedenkscheibe, welche die Originalfahne darstellt, mit der sie 1915 ausgerückt sind, Ihren Ehrenschuß

### Sollten Sie . . . .

irgendwelche Zahlungsvorschreibungen der Stadtgemeinde erhalten, bittet Sie das Stadtamt, nach Möglichkeit Einzahlungen durch die Spar- und Vorschußkasse Landeck vorzunehmen. Die Angestellten der Spar- und Vorschußkasse Landeck sind gerne bereit, Ihnen bei Ihren Einzahlungen (Ausfüllen des Erlagscheines usw.) zu helfen.

abzugeben. Für diese Scheibe sind Sachpreise im Werte von S 10.— bis 15.000.— vorgesehen. Da aber der Bezirksschützenbund, als unbemittelter Verein, außerstande ist, ein dem Zweck entsprechendes Gedenkschießen allein zu veranstalten, sprechen wir die gesamte Bevölkerung, Geschäftsinhaber, Schützenfreunde des Bezirkes und darüber hinaus alle Gönner freundlichst an und verbinden die Bitte damit, uns finanziell und mit Sachpreisen zu unterstützen, um dem Gedenkschießen ein würdiges Gepräge zu geben.

Geldspenden sind zu überweisen auf das Sparkonto 6433 des Bezirksschützenbundes bei der Raiffeisenkasse St. Anton.



Alle Sachpreise bitten wir mit Widmung zu versehen und wenn abholbereit, Telefonruf Landeck 212 oder St. Anton 278. Wir danken für jede Mithilfe im voraus und erwarten volles Verständnis für unsere Lage.

Die Vorstehung des Bezirksschützenbundes Landeck

### Eröffnung der Pfarrbücherei Perjen

am Sonntag, den 23. Mai 1965 um 10.30 Uhr. Ausleihzeiten danach jeden Donnerstag von 17 - 18 Uhr.

### Kirchenbeitragsstelle Perjen

Ab 1. Juni ist die KB-Stelle von 18 Uhr - 19.30 Uhr wochentags vom 1. - 15. jeden Monats geöffnet.

### Stadtmusikkapelle Landeck

Als Auftakt zum Bezirksmusikfest 1965 findet am Freitag, den 23. Juli 1965, ein abendfüllendes Konzert (20-24 Uhr) der weltberühmten „Original Egerländer Musikanten“ unter Leitung von Ernst Mosch statt.

Um dieses musikalische Großereignis in Landeck miterleben zu können, werden jetzt schon alle Musikfreunde darauf aufmerksam gemacht. Die Einrichtung von Kartenvorverkaufsstellen wird im Gemeindeblatt rechtzeitig bekanntgegeben werden.

(Über das ausgezeichnete Frühjahrskonzert berichten wir ausführlich in unserer nächsten Ausgabe).

### Sängerbund Landeck

Dringende Gesangsprobe für den gemischten Chor diesmal: Dienstag, 25. Mai.

### Volkshochschule Landeck

Der Präsident der Volkshochschule, Herr Universitätsprofessor Leonhard Franz, wird die Tätigkeit der Volkshochschule Landeck - 1964/65 - am Donnerstag, 3. Juni, in der Aula des Bundesrealgymnasiums - Beginn 20 Uhr - beschließen.

Ein Streichquartett der Akademie für Musik in Wien - Hochschule für Musik - konnte für diesen Abend gewonnen werden, um in feierlicher und würdiger Weise die Saison mit folgenden Werken zum Abschluß zu bringen:

Johann Sebastian Bach: Aus „Kunst der Fuge“  
Eugene Ysaye: Sonate für Violine, Solo  
Josef Haydn: Streichquartett op. 9 Nr. 4  
Franz Schubert: Streichquartett op. 125 Nr. 1

Die Mitwirkenden sind: Udo Zwölfer, erste Violine, Helmut Döring, zweite Violine, Herwig Zelle, Viola, Werner Lill, Violoncello.

Nur einem besonderen Glücksfall und außerordentlichen Bemühungen ist es zu verdanken, einen musikalischen Abend von einer solchen Qualität mit zwar jungen, aber hervorragenden Künstlern zu gestalten.

Udo Zwölfer wird von Eugene Ysaye die Solosonate für Violine spielen. Franz Farga nennt Eugene Ysaye eine leuchtende Zierde der europäischen Geigerwelt und seine Solosonate stellt Anforderungen, die nur ein Meister seines Instrumentes bewältigen kann.

Es wird gebeten, so bald als möglich bei der Buchhandlung Grisseemann im Vorverkauf die Karten zum Preise von S 10.- (Schüler S 5.-) zu besorgen.

Hofrat Dipl.-Ing. Fritz Zelle - Volkshochschule Landeck

### Michelangelo Buonarroti

Michelangelo - ein Hochgipfel abendländischer Kunst! Michelangelo Buonarroti - Stolz des Abendlandes! Welch „universaler“ Renaissance-Mensch: Bildhauer, Maler, Ar-

chitekt, Dichter; kurz: Ein Begnadeter, der aus Marmor unvergängliche Menschenbilder schlug, mit dem Pinsel die Schönheit bannte und in den Sonetten das schöne Wort in Verse goß! Sein ganzes Leben ist Ringen um letzte Ausdruckstiefe.

Michelangelo ist am 6. 3. 1475 in Caprese geboren, mit 13 Jahren Schüler Ghirlandajos, seit 1489 Schüler des Bildhauers Bertoldo die Giovanni in Florenz; er flieht 1494 aus Venedig und arbeitet in Bologna. 1496-1501 erster Aufenthalt in Rom; dann wieder Florenz; fast 10 Jahre bis 1516 werkt er bis zur Erschöpfung unter den Päpsten Julius II und Leo X in Rom. In der Folge steht er 17 Jahre im Dienst der Medici in Florenz; seit 1535 ist er oberster Baumeister, Maler und Bildhauer der Päpste Klemens VII, seit 47 Leiter des Baues der Peterskirche unter Paul III.

Welch tragisches Leben! Stets aus unerhörter Ideenfülle schaffend, muß er mit Neidern sich herumschlagen, gegen Intrigen sich wehren und um Geld feilschen!

Heroische Schönheit wird unter seinen Händen beseeltes Leben! Er selbst leidet: Mittelgroß, breitschultrig, unschön das Gesicht, von struppigem Bart umrahmt, stets zerquält der Blick - Michelangelo hat an seinem Körper keine Freude.

Doch ewig ist sein Werk! Es hieße Eulen nach Athen tragen - wollte ich nochmals all der Werke Erwähnung tun, die heute doch schon weithin bekannt sind.

Sehr geschickt flocht der Referent das schöne Wort ein: Goethes und Rilkes Verse klingen in uns nach.

Prof. Luterotti ist unbestechlicher Wissenschaftler. Vielleicht hätte - so gelegentlich, - ein Farbdia dem Aug geschmeichelt!

Doch alles in allem: Der Vortrag hat gefallen! Die treue Hörerschaft der VHS Landeck wurde geehrt durch die Anwesenheit der Präsidentin der VHS Tirols, Frau Torggler.

Dr. Kn.

### Abschiedsvorstellung des Schwäbischen Landesschauspieles

#### Die Kammerjungfer von Jacques Deval

Ein reizendes Stück, diese Kammerjungfer, unkompliziert, frech und frivol zugleich, lustig und liebenswert. Dieses Lustspiel zeigte „Pikante Überraschungen aus Paris“, frisch und fröhlich plätscherte es dahin, und besonders durch das hervorragende Spiel Jutta Schmidt's wurde es zu dem großen Erfolg; ein wirklich netter Theaterabend. Und durch dieses Lustigsein übersah man fast das Tragische: nämlich das Abschiednehmen von einigen unserer Lieblinge: von Jutta Schmidt, dieser reizenden und temperamentvollen Schauspielerin; von Günter Lange, dem wandlungsvollen, immer wieder überraschend wirkenden Typ, der uns nun nach drei Jahren verläßt; von Joachim Schmerler und von Hans-Ulrich Bach, die uns ebenfalls oft und oft mit ihren Rollen begeisterten und schöne Theaterabende bescherten.

Aber zurück zur Kammerjungfer. Eine reiche amerikanische Familie hatte schon lange beschlossen, ihren Sohn mit der Tochter eines Millionärs zu verhelichen; ja es kam sogar bis zu einer etwas heimlichen, aber anerkannter Verlobung. Der Sohn der Familie, Eric Carrington (Werner Wachsmuth), verschönerte sich das Leben mit einer Reise nach Frankreich, bei seiner Ankunft in Amerika erfährt er, daß seine Eltern vor dem finanziellen Ruin stehen, daß nur mehr eine offizielle Verlobung mit der Tochter des reichen Werftbesitzers diese prekäre Lage der Familie ändern könne. Nun hat aber dieser Eric -



*Gehe bequem! -*

*Gehe mit  
fußgerechten Schuhen*

**mod. Damenschuhe**  
bis Gr. 43

**nette Kinderschuhe**  
**FUSSBETTSANDALEN**

und für jedermann unsere  
beliebten

**FUSSGYMNASTIKSANDALEN**

Orthopädie - **SCHUHE**  
**Ladner H. - ZAMS**

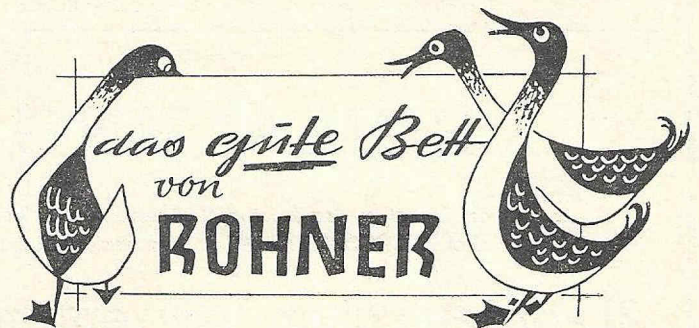
Tel. 337

Wir liefern und verlegen  
für Ihre Räume sämtliche  
**Spannteppiche** in jeder  
Preislage

**Spezialgeschäft**  
**VORHOFER**  
**Landeck**

**Rapidex-Strickmaschinen.** Doppelbett, Ganzmetall, statt S 5300 jetzt nur S 2490. Anzahlung S 290, Rest bis 24 Monate zinsfrei. **Auf Miete - noch billiger und praktischer!**  
**Bruno Feuerstein, Innsbruck, Schillerstr. 20, 1. Stock**

**Autoverleih** VW 1200 u. VW 1500  
günstig für Inland- und Auslandsfahrten.  
**HARRER, Landeck, Tel. 463**



*Neu für Europa!*

**WOLF**  
garantiert schönen Rasen

**Ihr Rasen wird der schönste sein!**  
Jeder Rasen kann heute in einen wunderbar sattgrünen Teppich verwandelt werden. Denn jetzt gibt es Scotts! Scotts - das bahnbrechende Ergebnis 50jähriger Forschungsarbeit im größten Rasenzentrum der Welt in USA.

**Scotts-Rasendünger** gibt den Rasenkräutern das, was sie für ein gesundes kräftiges Wachstum brauchen: alle Nährstoffe im richtigen Verhältnis zueinander, die, lange anhaltend, gleichmäßig freigegeben werden. Keine Verbrennungsgefahr! Scotts-Rasendünger entwickelt ein kräftiges Wurzelwerk und verknüpft die Gräser zu einem dichten, trittfesten Teppich, der sattgrün leuchtet.

**WOLF** — Symbol für schönen Rasen —  
macht es auch bei uns möglich:

**Schöner Rasen**  
auf jedem Boden — unabhängig vom Klima

Ihrem Rasen zuliebe: Machen Sie gleich einen Versuch! Gegen Einsendung von S 7,- in Briefmarken erhalten Sie eine **Probepackung Scotts-Rasendünger** und unsere neue **Rasenfibel** von

**Corda Geiger**  
**LANDECK**

Der neue Wolf-Streuwagen löst das Problem des gleichmäßigen Ausbringens: Jeder Laie kann damit fachmännisch einsäen und düngen.

## Kellnerin

für Jahresposten gesucht.

GASTHAUSEGG - ZAMS

## Suchen: Betriebs-Elektriker

in Dauerstellung, bei guter Bezahlung.

MAYREDER & KRAUS - LANDECK

## Kinderliegewagen mit Sportaufsatz

ab 1. Juni 1965 zu verkaufen.

Auskunft bei Telefon 05442-9282 und in der Verwaltung des Gemeindeblattes

*Heiße Musik - edler Wein  
und Speck am Teller  
gibts für wenig Geld*

**im THERESIENKELLER**



# Verkaufskraft

**GESUCHT**

**Lebensmittel Gschwandtner**  
**Landeck - Perfuchs**

## Eine große Erleichterung

für die werdende Mutter ist der ärztlich  
empfohlene Umstandsgürtel



## Gepflegte Bedienung

gesucht für

**HOTEL SCHWARZER ADLER**  
 und  
**THERESIENKELLER ZAMS**

## Landwirtschaftliche Genossenschaft für den Bezirk Landeck

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

# EINLADUNG

zu der am **Samstag, den 29. Mai 1965 um 1/2 9 Uhr Vormittag**  
 im **Gasthof „SCHROFENSTEIN“** in Landeck stattfindenden

## 21. ordentlichen Vollversammlung

### TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung der Versammlung durch den Obmann und Feststellung der Beschlußfähigkeit.
2. Ernennung eines Schriftführers zur Protokollaufnahme, sowie Wahl eines Protokollmitfertigers und der Stimmzähler.
3. Vorlage des Rechnungsabschlusses für 1964.
4. Bericht des Aufsichtsrates.
5. Beschlußfassung über:
  - a) Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1964.
  - b) Verwendung des Reingewinnes 1964.
  - c) Entlastung des Vorstandes, Aufsichtsrates und Geschäftsführers.
6. Ergänzungswahl in den Aufsichtsrat.
7. Aktuelle Agrarprobleme von Herrn Kammeramtsdirektor-Stellvertreter Dr. Dipl. Ing. Alois Partl.
8. Allfälliges.

Der Jahresabschluß 1964 liegt zur Einsicht der Mitglieder bei der Geschäftsführung der Genossenschaft auf.

Im Sinne des § 36 der Satzung wird eine zweite Vollversammlung anschließend ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlußfähig sein.

Zams, den 17. Mai 1965

**LANDWIRTSCHAFTLICHE GENOSSENSCHAFT FÜR DEN BEZIRK LANDECK**

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Für den Vorstand:

**Landw. Insp. Franz Huter**  
 Obmann

Neuwertiger

## Kinderliegewagen

abzugeben.

HEINZ WUCHERER, LANDECK

## VERKÄUFERIN

für Mode- u. Manufakturenwaren  
 per sofort gesucht. Schriftliche Angebote an die Verw. des Blattes

## Schlittenstaubsauger Siemens, Radio Minerva

gut erhalten, preisgünstig abzugeben. Adr. i. d. Verw. des Blattes

Um Ihnen, lieber Kunde, noch mehr aus unserem Angebot zeigen zu können, vergrößern wir unsere Auslagenfront. Der Geschäftsbetrieb geht ungestört weiter.

Wir bieten Ihnen während des Umbaues bis 31. Mai 1965 auf sämtliche Waren

**3%.**

**UMBAURABATT**

HAUS DER MODE

**Erhart-Bilgeri**

LANDECK - MALSERSTRASSE



# Blaupunkt Autoradio



Vertragshändler und Vertragswerkstätte der Blaupunkt-Radiofabrik.

Ausführung aller Garantiarbeiten und Einbau der Geräte zu orig. Werksbedingungen.

Lager sämtlicher Blaupunkt-Autoradio zu orig. Preisen.

Ihr Funk- u. Fernsehberater

**R. Fimberger - Landeck** - Ruf 513

Wählen Sie  
**SUNWAY**  
Jalousien

prompte Lieferung und  
Montage durch

Tapezierer  
**VORHOFER - LANDECK**

Suche per sofort

**ANFANGSKELLNERIN**

GASTHAUS SONNE, ZAMS

Wir liefern für Sie

**ETERNIT-MATERIAL  
WELLPLATTEN  
DACHPLATTEN  
FASADENETERNIT**

zu Werksbedingungen

**MANFRED GASSER, Landeck**

Alle **Taschen**

Dirndltaschen - Einkaufstaschen  
Sommerkörbe

und **Körbe**

in reicher Auswahl und allen Preislagen

**HANS MATHOY**

Haus- und Küchengeräte  
Spenglerei - Glaserei  
**LANDECK**

... aber wenn Sie

## **MUSTERRING-MÖBEL**

wünschen, dann ist in

Westtirol nur das

Einrichtungshaus

**Möbel**

**KOCH**

**I m s t**



# NACHTS 30% mehr verdienen!

Wir haben eine 3. Schicht eingeführt und  
stellen hierfür gelernte und ungelernete

# WEBER

ein. Auch für unsere Tagschichten suchen  
wir Weber und Weberinnen, sowie

## Kettspulerinnen und Spinnerinnen

Selbstverständlich bieten wir als **moderner  
Großbetrieb** alle Annehmlichkeiten eines  
begehrten Arbeitsplatzes.

Privatzimmer sind vorhanden.



*Herrburger u. Rhomberg*

Textilwerke Dornbirn, Bildgasse

Telefon (05572) 2611